



MitteilungsBLATT

Marktgemeindeamt Ternberg

Amtliche Mitteilung
Ternberg, 8. Oktober 2012
Folge 361/6

Zugestellt durch Post.at



Blumenschmuckaktion 2012



Weitere Informationen Seite 6

Aus dem Inhalt:

Photovoltaikanlage mit Bürgerbeteiligung	3	Neues aus dem Pfarrcaritaskindergarten.....	7
Das Bauamt informiert	4	Tagesmütter / Leihomas.....	7 / 8
Änderung Örtliches Entwicklungskonzept 1.6	4	Personenstandsänderungen.....	9
Die Finanzabteilung informiert	5	VHS Programm Herbst 2012.....	9
Naturaktive Gemeinde	5	Müllabfuhrtermine	10
Gemeinde2Go – Die Gemeinde-APP.....	6	Veranstaltungen.....	11



Vorwort des Bürgermeisters Leopold Steindler

Liebe Ternbergerinnen und Ternberger, liebe Ternberger Jugend!



Nach den verdienten Ferien hat mittlerweile wieder der Unterricht an unseren Schulen begonnen. Die general-sanierte Hauptschule wird seit diesem Schuljahr als Neue Mittelschule geführt. Auch in unseren Volksschulen wird wieder fleißig gelernt – und zwar sowohl in Ternberg als auch in Trattenbach.

Dabei stand hinter der Volksschule Trattenbach lange Zeit ein großes Fragezeichen. Kurz vor Ende des abgelaufenen Schuljahres wurden Gemeinde- und Elternvertreter von der Bezirkshauptmannschaft Steyerland informiert, dass die Volksschule Trattenbach geschlossen werden soll. Die Gemeinde als Schulerhalter wurde aufgefordert, einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Die Gemeinde als Schulerhalter

ist nicht für die Zuteilung von Unterrichtsstunden an eine Schule oder für die Lehrkräftebesetzungen einer Schule zuständig.

Den ganzen Sommer über hat es nach dieser Aufforderung sehr intensive Gespräche zum Thema Schulschließung gegeben. Der Gemeinderat hat sich seine Entscheidung zur Volksschule Trattenbach nicht leicht gemacht – dieses Thema beschäftigt die Gemeinde bereits seit mehreren Jahren. Die besonders starke Verwurzelung der Volksschule Trattenbach mit dem dortigen Ortsgeschehen und nicht zuletzt die ungeklärte Nachnutzung eines vor nicht einmal 10 Jahren mit mehr als EUR 400.000,- an öffentlichen Mitteln sanierten Gebäudes stellen aber derzeit ungeklärte Fragen dar. Dementsprechend hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am 11. September 2012 gegen eine Schließung der VS

Trattenbach ausgesprochen.

Leider wurde nun nach Schuljahresbeginn scheinbar dieser Beschluss vom Bezirksschulrat zum Anlass genommen, die für das Schuljahr 2012/2013 bereits zugesagten Unterrichtsstunden für unsere beiden Volksschulen nachträglich zu kürzen und somit das Bildungsangebot für unsere Schülerinnen und Schüler einzuschränken.

Ich habe daraufhin unverzüglich schriftlich Kontakt mit dem Bezirks- und Landesschulrat aufgenommen, um eine Rücknahme dieser für mich nicht gerechtfertigten Stundenkürzungen zu erreichen.

Als Bürgermeister, aber auch als Großvater eines von den Stundenkürzungen betroffenen Schülers, sichere ich allen Eltern meine volle Unterstützung im Bemühen um eine möglichst rasche Lösung zu.

Es ist mir auch wichtig, dass durch diese Angelegenheit kein Unfrieden innerhalb unserer Gemeinde entsteht. Verwenden wir unsere Energie gemeinsam, um das bestmögliche Ergebnis für unsere Kinder zu erreichen!

Aktuelles aus dem Gemeindeamt von AL Mag.(FH) Norbert Hochmuth



Geschätzte Leserinnen und Leser!

Während wir alle noch wunderschöne Herbsttage genießen, laufen in der Gemeinde die Vorbereitungen für den kommenden Winterdienst auf Hochtouren. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 05. Juli 2012 den Winterdienst für die nächsten 5 Jahre an die Fa. Großeßner-Hain vergeben. Die Straßen im Ortsbereich werden weiterhin von den Gemeindearbeitern betreut.

Leider stellen zu weit in die Straße ragende Hecken und Sträucher Jahr für Jahr ein großes Problem dar. Diese Hindernisse sind bereits im Sommer sehr ärgerlich, im Winter machen sie einen ordnungsgemäßen Winterdienst oftmals fast unmöglich. Wir ersuchen daher alle Grundbesitzer, noch vor dem Wintereinbruch ihre Hecken und Sträucher entlang der Straßen ordnungsgemäß zurückzuschneiden, da ansonsten die Gemeinde gezwungen wäre, diese Hindernisse kostenpflichtig entfernen zu lassen.

Ihr Amtsleiter

IMPRESSUM

Medieninhaber:

Marktgemeinde Ternberg,
Kirchenplatz 12, 4452 Ternberg

Redaktion:

AL Mag.(FH) Norbert Hochmuth

Tel. 07256/6001-34

Ursula Sparr

Tel.: 07256/6001-33

amtsleitung@gde-ternberg.at

Druck:

NOVA DRUCK, Ternberg

www.novadruck.at

Photovoltaikanlage mit Bürgerbeteiligung

Solarenergie für Oberösterreich – Ternberg als neuer Standort „Vorkaufsrecht“ für alle Ternberger bis 29.10.12 – 3,3 Prozent Zinsen

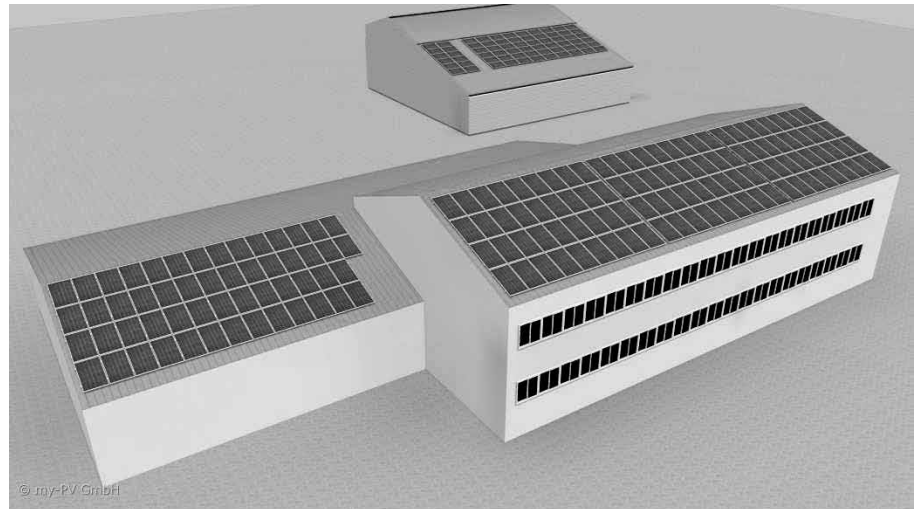
Ternberg ist seit 2011 EGEM-Gemeinde. Das Ziel des EGEM-Programms in Ternberg war die Erarbeitung eines ganzheitlichen lokalen Energiekonzepts, insbesondere auch hinsichtlich Nutzung regionaler erneuerbarer Energien.

Als ein vorrangiges Projekt im Rahmen des EGEM-Programms wurde dabei von Anfang an die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage mit Bürgerbeteiligung auf dem Dach der Hauptschule (Neue Mittelschule) angesehen.

Die Planungen für diese Anlage sind nunmehr abgeschlossen, der Gemeinderat hat in der Sitzung am 11. September 2012 alle notwendigen Beschlüsse für die Realisierung gefasst. Gemeinsam mit der Energie AG wird im Rahmen der Aktion „Solarenergie für Oberösterreich“ eine Anlage mit einer Leistung von 47 kWp installiert.

Die Aktion „Solarenergie für Oberösterreich“ wurde im Jänner 2012 gestartet und ermöglicht es, die Errichtung eines großen Photovoltaik-Kraftwerks mitzufinanzieren und so in die Energieerzeugung kommender Generationen zu investieren, ohne selbst ein Investitionsrisiko durch bauliche Veränderungen am eigenen Haus einzugehen oder sich um die Anlagenwartung und Instandhaltung kümmern zu müssen.

Die Bürgerbeteiligung bzw. der Verkauf der Einheiten der Anlage auf dem Dach der Neuen Mittelschule startet am **08.10.2012**.



Einwohnern der Marktgemeinde Ternberg wird für drei Wochen ein „Vorkaufsrecht“ eingeräumt. Das heißt, dass bis zu diesem Zeitpunkt die Einheiten nur an TernbergerInnen vergeben werden. Danach können sich alle OberösterreicherInnen an diesem Projekt beteiligen. Interessenten aus Ternberg melden sich am besten gleich direkt beim **Service Team der Energie AG, Service Hotline 0800 81 8000 (werktags Montag bis Freitag von 07.00 bis 19.00 Uhr)**. Im Marktgemeindeamt werden keine Anmeldungen entgegengenommen.

Wunschinvest aus drei Paketen

Im Rahmen dieses Projektes kann aus drei verschiedenen Angebotspaketen ein Wunschinvestment gewählt werden:

Paket	Leistung	Kosten
A	1,0 kWp	EUR 2.800
B	0,5 kWp	EUR 1.400
C	0,25 kWp	EUR 700

Entscheidet sich ein Kunde für Paket A mit 1,0 kWp installierter Photovoltaikleistung (kWp = Kilowatt peak), beträgt sein Investitionsbedarf 2.800 Euro. Er erhält über die Laufzeit von 13 Jahren für ein volles Jahr jähr-

lich 268 Euro zurück. Dieser Betrag wird einmal jährlich, zeitnah zur Stromrechnung, gutgeschrieben. Er setzt sich aus der Rückzahlung der 2.800 Euro und Zinsen (3,3 Prozent jährlich auf das aushaftende Kapital) zusammen. Beim Paket B beträgt die jährliche Gutschrift 134 Euro, beim Paket C 67 Euro. Die Laufzeit und die Verzinsung sind bei allen Varianten mit 13 Jahren und 3,3 Prozent auf das aushaftende Kapital gleich.

Jeder, der sich beteiligt, erhält außerdem bei Vertragsabschluss eine „Sonnenbox“ mit einem Photovoltaik-Ladegerät fürs Handy.

Mitten in Ternberg entsteht damit eine zukunftsweisende Investition, an der sich noch dazu interessierte Ternbergerinnen und Ternberger beteiligen können. Dem Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am EGEM-Programm folgt damit ein erster konkreter Umsetzungsschritt. Die EGEM-Gruppe hofft, dass sich möglichst viele GemeindebürgerInnen an dieser Anlage beteiligen und arbeitet bereits an weiteren Projekten.

Ingrid Angerer



Das Bauamt informiert

Umwandlung in den Grenzkataster

Am 7. Mai 2012 wurde die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen. Mit dieser Inbetriebnahme erfolgte eine vollständige Übertragung bzw. Umschreibung aller bestehenden Daten der rund elf Millionen Grundstücke in die neue Datenbank. Von diesen elf Millionen Grundstücken sind rund eine Million Grundstücke in einer besonderen Form rechtlich gesichert. Sie sind im Grenzkataster einverleibt.

Diese Einverleibung wird mit der Kennzeichnung „G“ neben der Grundstücksnummer im Grundstücksverzeichnis nachgewiesen. Bei Grundstücken ohne diesen erhöhten Rechtsschutz fehlt die Kennzeichnung „G“.

In § 57 Abs. 9 Vermessungsgesetz wird die angeführte Umschreibung wie folgt festgelegt:

Mit erfolgter Umschreibung des Grundbuches gemäß § 2a Abs. 1

GUG [Grundbuchsumstellungsgesetz] sind je Katastralgemeinde alle umgeschriebenen Grundstücke im Amtsblatt für das Vermessungswesen kundzumachen. Innerhalb von sechs Monaten nach dieser Kundmachung können die betroffenen Eigentümer Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe hinsichtlich der Richtigkeit der Grenzkatastereigenschaft der umgeschriebenen Grundstücke beim Vermessungsamt erheben. Nach Ablauf von sechs Monaten nach Kundmachung im Amtsblatt für das Vermessungswesen können keine Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe mehr gegen die Einverleibung eines Grundstückes in den Grenzkataster mehr erhoben werden.

Um sicherzustellen, dass Ihre Grenzkatastergrundstücke auch in der neuen Datenbank als Grenzkatastergrundstücke mit der Kennzeichnung „G“ ausgewiesen werden, haben Sie mehrere Möglichkeiten dies zu überprüfen.

Sie können in das Amtsblatt für das Vermessungswesen, in dem ab 1. Juni 2012 alle betroffenen Grundstücke, nach Katastralgemeinde geordnet, veröffentlicht werden, über folgende Wege Einsicht nehmen:

1. auf der Homepage des BEV unter www.bev.gv.at
2. in den Vermessungsämtern des BEV

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Grenzkatastergrundstück nicht mit dem Hinweis „G“ in dieser Kundmachung enthalten ist, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von sechs Monaten ab 1. Juni 2012 zur Richtigstellung der Eintragung an Ihr BEV-Vermessungsamt.

Dies gilt auch für den Fall, dass bei einem Ihrer Grundstücke unzutreffender Weise der Hinweis „G“ eingetragen wurde.

Christian Trembl

Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzepts Nr. 1.6 BÜRGERBETEILIGUNG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ternberg hat in seiner Sitzung am 3. Mai 2012 beschlossen, das Verfahren für die Änderung Nr. 6 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 - Liegenschaft Maireben 30 (Betriebsentwicklungsbereich), einzuleiten.

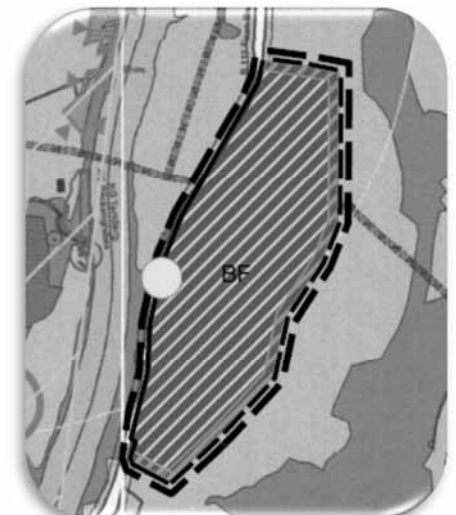
Es wird daher allen GemeindebürgerInnen Gelegenheit gegeben, ev. Anfragen, Anregungen etc.

bis spätestens
16. November 2012

beim Marktgemeindeamt Ternberg vorzubringen.

Der entsprechende Änderungsplan liegt während der Amtsstunden zur Einsichtnahme auf.

Sabine Garstenauer





Die Finanzabteilung informiert

Der **Nachtragsvoranschlag** wird

A. im <u>ordentlichen</u> Nachtragsvoranschlag		
in den EINNAHMEN mit	5.389.000,00 EUR	
(gegenüber 5.445.600,00 EUR Einnahmen im OH Voranschlag)		
In den AUSGABEN mit	5.624.400,00 EUR	
(gegenüber 5.644.100,00 EUR Ausgaben im OH Voranschlag)		
FEHLBETRAG VON	- 235.400,00 EUR	
(Fehlbetrag von		- 198.500,00 EUR)
		Voranschlag 2012
B. im <u>außerordentlichen</u> Nachtragsvoranschlag		
in den EINNAHMEN mit	3.560.900,00 EUR	
(gegenüber 2.755.400,00 EUR im AOH Voranschlag)		
In den AUSGABEN mit	3.702.900,00 EUR	
(gegenüber 2.755.400,00 EUR Ausgaben im AOH Voranschlag)		
FEHLBETRAG VON	-142.000,00 EUR	
(Fehlbetrag von		0,00 EUR)
		Voranschlag 2012

festgesetzt.

Vom Land OÖ wurde mitgeteilt, dass 20,6 % der gewährten Landesdarlehen für Wasser und Kanal (in Summe EUR 189.500) im Haushaltsjahr 2012 abgeschrieben werden dürfen. Somit verringert sich der Schuldenstand um EUR 189.500,-.

Der Abgang im Außerordentlichen Haushalt ergibt sich aus der immer noch offenen Ausfinanzierung des Straßenbauprojektes 2006 – 2009 (Unterführung). Die bisher angefallenen Mehrausgaben konnten durch Einsparungen korrigiert werden. Aller-

dings wurde im Nachtragsvoranschlag auch bereits der Beitrag für einen möglichen Beitritt zum Regionalen Wirtschaftsverband in Höhe von EUR 50.000,- berücksichtigt, wodurch sich das Ergebnis letztlich verschlechtert.

Silvia Aigner

Naturaktive Gemeinde

Einladung zur Auftaktveranstaltung

Termin: Donnerstag, 8. November 2012 um 19:00 Uhr
Ort: Kultursaal der Neuen Mittelschule Ternberg

Programm:

- Projektvorstellung: DI Bernhard Schön, Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Naturschutz
- Bedeutende Lebensräume, Pflanzen und Tiere in Ternberg: DI Markus Kumpfmüller, Landschaftsökologe
- Gemeinsame Sammlung von Ideen und Vorschlägen zur

Projektumsetzung: Moderation: Andreas Kupfer MBA
➤ Vorentscheidungen für weitere Schritte – alle anwesenden BürgerInnen und Bürger, Moderation: Andreas Kupfer MBA

Ternberg ist eine von fünf Pilotgemeinden in Oberösterreich, die am landesweiten Programm „Naturaktive Gemeinde“ teilnehmen.

Ziel des Projektes ist es, in der Bevölkerung Interesse und Begeisterung für die Besonderheiten der Natur in der eigenen Gemeinde zu wecken und vorhandene Initiativen zu fördern

und zu unterstützen. Die Themen Förderung der Artenvielfalt, naturnahe Gestaltung der Landschaft und damit die Erhaltung eines Stückes lokaler Lebensqualität stehen im Vordergrund. Zu dieser Auftaktveranstaltung laden die Gemeinde und die Abteilung Naturschutz des Landes Oberösterreich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.



Ingrid Angerer



GEMEINDE2GO – die kostenlose Gemeinde-APP

Immer mehr Menschen wollen sich ihre Informationen möglichst schnell, einfach und bequem beschaffen. Die verschiedensten APP's tragen diesem Trend Rechnung.

Ab sofort gibt es nun mit Gemeinde2Go eine attraktive, kostenlose Gemeinde-APP.



Der Hauptfokus der Gemeinde2Go App ist es, die Informationen so rasch und unkompliziert wie möglich den Bürgern und Besuchern der Gemeinde zur Verfügung zu stellen.

Die moderne Darstellung der Gemeinde2GoApp wurde so gewählt, dass die Informationen wie Veranstaltungen, Neuigkeiten, Vereinsverzeichnis, Unterkünfte, Gemeindezeitung, Mitarbeiter u.v.a.m. mit nur einem Fingerzeig abrufbar sind.

Was kann die Gemeinde2Go - Gemeinde APP?

- Verfügbarkeit für iPhone, iPad und Android
- Einfache, rasche Bedienung mit wenigen Fingerzeigen
- Automatische Lokalisierung
- Immer aktuelle Informationen aus der Heimatgemeinde
- Gemeinden aus ganz Österreich in einer APP
- Veranstaltungskalender
- Fotogalerie
- Gemeindezeitung am Smartphone/Tablet lesen

- Amtstafel
- Gemeindeverwaltung
- und das ist noch lange nicht alles....

EINE APP für die Heimatgemeinde, Nachbargemeinden usw.

Mit „Gemeinde2Go“ bekommt man mehr als nur eine Gemeinde APP! Warum? Gemeinde2Go beinhaltet nicht nur die Heimatgemeinde, sondern viele weitere Gemeinden aus ganz Österreich! Nutzen auch Sie diesen neuen Service und bleiben Sie mit dem Gemeinde-APP Gemeinde2Go jederzeit auf dem laufenden!



Blumenschmuckaktion 2012 - Ergebnis

Wir gratulieren ganz herzlich den Gewinnern der diesjährigen Blumenschmuckaktion

Kategorie
„Schönstes Wohnhaus“:
Gurmann Maria

Kategorie
„Schönstes Bauernhaus“:
Mayr Ludovika

Die Marktgemeinde Ternberg bedankte sich bei den Teilnehmern der Blumenschmuckaktion 2012 mit einem gemütlichen Ausflug nach Niederösterreich. Auf dem Programm stand unter anderem der Besuch der „Amethyst-Welt“ in Maissau und die Gartenmesse in Tulln.

Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf eine rege Teilnahme und eine große Blumenvielfalt in unserer schönen Marktgemeinde Ternberg!

Sandra Gerstmayer

Sachkundekurs für Hundebesitzer

Am **Mittwoch, 10.10.2012, um 18.00 Uhr**, findet im Café Hohlrieder, Ternberg, Hauptstraße 18, ein Sachkundekurs für Hundebesitzer statt.

Anmeldung:
Ausbildungszentrum Partnerpfote 0664/75044639 oder hundeschule@partnerpfote.at

Ein Anmeldeformular finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Ternberg.

Neues aus dem Pfarrcaritaskindergarten

Mit 3. September haben wir mit 93 Kindern unser neues Kindergartenjahr begonnen.

59 Neueinsteiger besuchen nun zum 1. Mal unsere Einrichtung. 5 Kinder werden im Alter von 2-3 Jahren betreut.

Der Kindergartenstart verläuft nicht für jedes Kind gleich. Die Kinder müssen sich mit neuen Bezugspersonen und neuen Räumlichkeiten vertraut machen.

Umso jünger die Kinder sind, desto schwerer können sie sich von den Eltern trennen.

Gerade bei unseren U3 Kindern (unter 3-jährige) und einigen Neueinsteigern war dies für einige Zeit spürbar. Darum ist uns eine gestaffelte Öffnungszeit in der ersten Kindergartenwoche sehr wichtig. Die anfangs verkürzten Öffnungszeiten erleichtern unseren Kindern die Eingewöhnung in den Kindergartenalltag und das Loslassen der Betreuungsperson von zu Hause gelingt jeden Tag etwas besser.

Wichtig ist, dass die Eltern den Kindern Sicherheit gegenüber dem Kindergarten vermitteln. Kleinkinder sind sehr sensibel und sie spüren genau, wenn die

Eltern unbewusst ausdrücken, dass das Kind ja nicht unbedingt gehen muss bzw. wenn die Eltern nicht loslassen können. Dann wird eine Trennung sehr schwierig.

Hilfreich ist es, dem Kind, welches Trennungssängste hat, ein Kuschtier oder anderes vertrautes Utensil mitzugeben.

Weiters ist es wichtig, sich vom Kind zu verabschieden und nicht einfach zu verschwinden. Die Kinder müssen sich darauf verlassen können, wenn die Eltern durch die Türe hinausgehen, kommen sie auch wieder zur

ausgemachten Zeit zurück. Nur so kann eine gute Vertrauensbasis aufgebaut werden.

Unsere Pädagoginnen sind sehr bemüht, den Kindern einen guten Start zu ermöglichen und sie behutsam an unseren Kindergarten zu gewöhnen.

Wir möchten allen Kindern die Geborgenheit, die Nähe, das Umsorgt sein, usw. so gut wie möglich vermitteln.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Kindergartenzeit in diesem Arbeitsjahr.



Tagesmütter

Anfang Mai startete im BFI Steyr der Ausbildungskurs zum Beruf Tagesmutter/Tagesvater. Insgesamt 12 Teilnehmerinnen aus dem Gebiet Steyr und Steyr Land haben sich zwei Monate lang mit Pädagogik, Spielförderung, Entwicklungspsychologie bei Kindern und anderen Themenbereichen auseinandergesetzt und haben nun am 07. Juli ihren letzten Kurstag absolviert.

Auch in unserer Gemeinde gibt es nun zwei weitere Tagesmütter, die zur Betreuung Ihrer Kinder bereit stehen. Sie freuen sich bereits auf ihren Einsatz und sind bereit, Kinder im Alter zwischen 0 und 16 Jahren von zu Hause aus zu betreuen. Die Außenstelle Steyr vermittelt Tagesmütter in Bezirk, und freut sich schon, die neuen Tagesmütter einsetzen zu können.

Cornelia Patzelt
Albert Bachner Straße 5
4452 Ternberg
0664 4250409

Manuela Enzenebner
Saturnstraße 7
4452 Ternberg
0699 18209877



Leihoma gesucht

Es gibt immer wieder Situationen, in denen sich die Frage nach einer verlässlichen, flexiblen Kinderbetreuung stellt. Wenn Sie wollen, dass ihre Kinder gut betreut werden, während Sie z.B. mit Ihrem Partner oder Ihren Freunden einige gemeinsame Stunden verbringen möchten, sich einen Kinobesuch gönnen, einen Arztbesuch zu erledigen haben oder wenn unvorhergesehene Situationen eintreten, dann bietet der OMADIENST des

Kath. Familienverbandes das richtige Service für Sie.

Bei diesem Angebot handelt es sich um eine gelegentliche, stundenweise, familiennahe Betreuung. Da, wo institutionelle Kinderbetreuung nicht möglich ist, setzt der OMADIENST an.

Leihomas sind zeitlich flexibel und betreuen Kinder im Elternhaus. Sie haben Erfahrung durch die Erziehung ihrer eigenen Kinder. Durch den regelmäßigen Kontakt entwickelt sich

meist eine liebevolle und langfristige Beziehung. Hausarbeiten oder dergleichen sind nicht Teil dieser Tätigkeit.

Frauen jeglichen Alters, die Zeit oder einfach Freude an der Betreuung von Kindern haben und sich vorstellen können, als Leihoma zu arbeiten, werden ersucht, sich beim Marktgemeindeamt Ternberg, Allgemeine Verwaltung (Tel. 07256/6001), zu melden.

Mitarbeiter für freiwilligen Besuchsdienst gesucht

Das Rote Kreuz plant, im gesamten Bezirk Steyr-Land das Angebot der Besuchsdienste weiter auszubauen.

Auf Grund der heutigen familiären Umstrukturierungen ergibt es sich, dass in Form eines freiwilligen und kostenlosen Besuchsdienstes ein weiterer, wertvoller Beitrag zur Betreuung und Begleitung für ältere Menschen geleistet werden kann.

Das Angebot des Besuchsdienstes erstreckt sich über:

- Zeit für Gespräche, Spiele und gemeinsame Spaziergänge
- Begleitung bei Arztbesuchen, Behördenwegen
- Unterstützung bei Einkäufen, Freizeitgestaltung u.v.m.

- Entlastung für Angehörige (Zeit für persönliche Erledigungen)
- und die Beratung in sozialen Angelegenheiten

Wir suchen daher freiwillige MitarbeiterInnen für diesen Besuchsdienst aus dem gesamten Bezirk Steyr-Land und freuen uns, wenn Sie sich dazu melden!

Das Rote Kreuz bietet dafür einen Kurs als ersten Teil der Ausbildung an usw.

ab Montag, 29. Okt. 2012
von 16:00 – 20:00
05. Nov. 2012
12. Nov. 2012

in der Ortsstelle des Roten Kreuzes Ternberg an.

Der zweite Teil der Ausbildung ist dann im Frühjahr 2013 geplant.

Informationen und Anmeldungen bitte bis 31.10.2011 unter der Telefonnummer
Bez. Stelle Steyr
07252/53991-300

oder unter 07256/8383

oder mittels E-Mail an se-office@o.rotekreuz.at.



QIGONG-KURSE

Der nächste Qigongkurs findet wie folgt statt.

Von 24.10.2012 – 28.11.2012,
jeweils Mittwoch von
18.15 – 19.15 Uhr,
NMS Ternberg - Kultursaal.

Kursgebühr: 25,- Euro
Mitzubringen: Decke oder andere Unterlage, bequeme Kleidung

Weitere Informationen bei
Frau Astrid Rosenberger unter
07256 / 7105 od.
07252/81393 (donnerstags)

oder per mail: AstridRosenberger@gmx.at





Personenstandsänderungen

Geburten

Weiss Nox	18.06.2012
Wiedemann Julia	17.07.2012
Kleinhagauer Matteo	15.07.2012
Brenner Michael	20.07.2012
Bramberger Samuel	26.07.2012
Lichtl Fabian	30.07.2012
Kainsner Fabienne	31.07.2012
Brandstetter Lena	01.08.2012
Müller Leon	06.09.2012



Eheschließungen



Mandl Elisabeth u. Fachberger Johannes	11.08.2012
Dietinger Bettina u. Klausegger Günther	15.09.2012
Klaus-Sternwieser Gertrude u. Moidl Roland Josef	27.09.2012

VHS-Programm Herbst 2012 in Ternberg

Englisch für Kinder

ab 4.10.2012
Do 16:30 – 17:20, 10x

PC-Einführung

von 6.11.2012 – 13.11.2012
Di, Do, 16:30 – 19:00, 3x

Photo Shop – Fotobücher erstellen leicht gemacht

27.11.2012 & 29.11.2012
Di, Do 16:30 – 19:00

Klangschalen – eine Reise zum ICH

ab 7.11.2012
Mi 19:00 – 20:30, 4x

Dorn-Methode

am 11.12.2012
Do 18:00 – 22:10

Hula hoop für jedes Alter

am 5.10.2012
Fr 17:00 – 18:30

Vortrag – Ready–Steady–Eat

mit Mag. Gudrun Bertignoll
am 5.10.2012
Fr 19:00 -21:30

POI-Schwingen für Kinder von 7 bis 11 Jahren

am 14.12.2012
Fr 16:15 – 19:10

POI-Schwingen ab 12 bis 99 Jahren

ab 26.11.2012
Mo 17:00 – 19:00, 2x

Maltechniken – Acrylmalen für Fortgeschrittene

ab 7.10.2012
So 14:00 – 18:10, 2x

Kaffee – Kunde

am 18.10.2012
Do 18:30 – 21:00

Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie auf der Homepage www.vhsooe.at

Anmeldung ist per Internet oder E-Mail (ternberg@vhsooe.at) möglich.

Martina Rosensteiner

F.-Grillparzer-Str. 6
4452 Ternberg
Tel. 0676/ 84 55 00 371

DANKE

an **alle** Feuerwehrmänner, die sich für den Einsatz meines Küchenbrandes zur Verfügung gestellt haben! Oftmals denke ich mit Erschrecken zurück, ich selbst bin beim Löschen gescheitert, aber diese Herren haben sich mit vollem Einsatz in die Gefahr des Feuers und Rauchs gestürzt – Wahnsinn! Keineswegs will ich auch nicht das Team von der Rotkreuzdienststelle Ternberg vergessen - auch diesen Einsatzkräften will ich ein „herzliches Danke“ sagen, auch für ihre menschliche Anteilnahme und Trostworte.

Hilda Bauer, Wendbachstraße



Bioabfalltermine

November bis April: jeden zweiten Montag

Mai bis Oktober: jeden Montag

Montag	08. Oktober 2012
Montag	15. Oktober 2012
Montag	22. Oktober 2012
Montag	27. August 2012
Montag	05. November 2012
Montag	19. November 2012
Montag	17. September 2012
Montag	03. Dezember 2012
Montag	17. Dezember 2012

Reklamationen oder Anfragen:
Kompostierbetrieb Stubauer

Tel.: 07256/8738 od. 0664/44 52 391

Abfuhrtermine Restmüll

A C H T U N G – Bitte die Abfallsäcke bzw. Container bis 6.00 Uhr früh am Abfuhrtag bereitstellen

Links der Enns	
Donnerstag	18. Oktober 2012
Donnerstag	15. November 2012
Donnerstag	13. Dezember 2012
Rechts der Enns	
Donnerstag	02. November 2012
Donnerstag	29. November 2012
Donnerstag	27. Dezember 2012



Schulung beim neuen Fahrkarten-Automaten

Mittwoch, 10. Oktober 2012

von 09:45 bis 12:00 und 13:00 bis 14:30 Uhr

Hr. Windischbauer von MOBI-TIPP schult
Alle interessierten TernbergInnen

MOBITIPP
Nahverkehrsinfo Pyhrn-Eisenwurzen

Ärzte Not- und Wochenenddienst

Die neuen Not- und Wochenenddienste unserer Ärzte sind leider noch nicht bekannt, sofort nach Erhalt werden diese auf der Homepage der Marktgemeinde Ternberg veröffentlicht!

Dauer Notdienst wochentags
von 17.00 Uhr – 07.00 Uhr
Dauer Notdienst Wochenende:
Sa 07.00 Uhr - Mo 07.00
Uhr

Außerhalb der Ordinationszeiten erreichen Sie Ihre Hausärzte wie nachstehend angeführt:

Dr. Kieweg:
07255 /6020

Dr. Klaus-Sternwieser:
07255/6901

Dr. Leutgeb:
07255 /8150

Dr. Rosenleitner:
07256 /8303

Dr. Schleyer:
07256 /6030

Bei Nichterreichbarkeit:

Rotes Kreuz Steyr
07252 / 141

und/oder in medizinischen Notfällen: 144

**VERANSTALTUNGEN**

(lt. Veranstaltungskalender der Homepage der Marktgemeinde Ternberg
www.ternberg.at/veranstaltungen)

Datum	Bezeichnung	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstalter
Oktober				
10.10.2012	Schulung beim Fahrkartenschalter	09.45 – 14.30	Bahnhof Ternberg	Verein Ternberger Zukunft
10.10.2012	Sachkundekurs für Hundebesitzer	18.00 – 22.00	Café Hohlrieder	Ausbildungszentrum Partnerpfote
13.10.2012	Konzert	ganztägig	GH Mandl	Sängerlust Ternberg-Trattenbach
14.10.2012	Tag der älteren Generation	10.30 – 13.00	GH Mandl	Marktgemeinde Ternberg
14.10.2012	Oktoberfest	14.00 – 18.00	Koglerhof	Rinnerberger Manfred
17.10.2012	Informationsnachmittag für betreuende und pflegende Angehörige	15.00 – 18.30	Pfarrheim	Caritas f. Betreuung und Pflege Linz
17.10.2012	Jahreshauptversammlung	19.30	GH Mandl	Kabel-TV Ternberg
19.10.2012	Jungbürgerfeier	19.00 – 23.00	Kultursaal NMS Ternberg	Marktgemeinde Ternberg
20.10.2012	Visitation von Bischof Ludwig Schwarz	15.00 – 18.00	Pfarrkirche Ternberg	Pfarre Ternberg
20.10.2012	Herbstkonzert	20.00 – 22.30	VS Ternberg	Feuerwehrmusik Trattenbach
21.10.2012	Visitation von Bischof Ludwig Schwarz	15.00 – 18.00	Pfarrkirche Ternberg	Pfarre Ternberg
23.10.2012	Tagesheimstätte – Unbeschwert einen Tag verbringen	8.00 – 17.00	Garsten	ÖRK+Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner
23.10.2012	Öffentliche Gemeinderatssitzung	19.00	Sitzungssaal des Gemeindeamtes	Marktgemeinde Ternberg
25.10.2012	Goldene Stimmgabel	19.30	Pfarrbaracke	Pfarre Ternberg
26.10.2012	Kunterbunte Mini-Music-Show	14.00 – 18.00	Pfarrbaracke	Pfarre Ternberg
November				
01.11.2012	Allerheiligen Hochamt	9.30 – 10.30	Pfarrkirche Ternberg	Pfarre Ternberg
06.11.2012	Tagesheimstätte – Unbeschwert einen Tag verbringen	8.00 – 17.00	Garsten	ÖRK+Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner
17.11.2012	Herbstkonzert	20.00 – 22.00	VS Ternberg	Musikverein Ternberg
20.11.2012	Tagesheimstätte – Unbeschwert einen Tag verbringen	8.00 – 17.00	Garsten	ÖRK+Sozialkreis Pfarre, Fr. Hinterplattner
21.11.2012	Treffen für betreuende und pflegende Angehörige	15.00 – 17.00	Pfarrhof Ternberg	Hinterplattner Gerda
29.11.2012	Kostenlose Rechtsberatung	16.00 – 18.00	Besprechungsraum Gemeindeamt	Marktgemeinde Ternberg

Das gesamte Veranstaltungsprogramm (inkl. aller Vereinsveranstaltungen) finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Ternberg (www.ternberg.at).



TERNBERG

lädt ALLE Ternbergerinnen und Ternberger herzlich ein!

Burnout – Verstehen und behandeln!

Vortrag am
Freitag, 12. Oktober, 19 Uhr
im Kultursaal in der Neuen Mittelschule
Eintritt frei!



Mag^a Hemma Hammann

- Psychotherapeutin (Existenzanalyse) mit einem Schwerpunkt Kinder
- Pädagogin und Heilpädagogin
- Qualitätsmanagerin und Auditorin
- hat praktische Erfahrung in Katastrophenhilfe und Entwicklungszusammenarbeit